

Brandschutz

DIN 14090

Titel: Flächen für die Feuerwehr auf Grundstücken

veröffentl.: 02/2024; Ersatz für DIN 14090 von 05/2003;

Diese Norm stellt allgemeine Grundsätze für die Ausführung von Flächen für die Feuerwehr auf Grundstücken auf. Er ist auch auf Flächen für die Feuerwehr im öffentlichen Bereich übertragbar.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Anforderungen.

Der informative Anhang A enthält Erläuterungen.

Es wurden der Inhalt fachlich, die normativen Verweise und der Norminhalt redaktionell überarbeitet.

Brandschutz

DIN 14095

Titel: Feuerwehrpläne für bauliche Anlagen

veröffentl.: 02/2024; Ersatz für DIN 14095 von 05/2007;

Diese Norm ist anwendbar auf Feuerwehrpläne für bauliche Anlagen und legt Mindestanforderungen an die Bestandteile eines Feuerwehrplanes, an den Planinhalt und dessen Ausführung fest.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; allgemeine Anforderungen; Art der Pläne und Planinhalt, Ausführung.

Die informativen Anhänge A und B enthalten: Beispiel für Bestandteile eines Feuerwehrplanes und Inhalte des Feuerwehrplanes in georeferenzierter Darstellungsform. Es wurden 11 Änderungen vorgenommen.

Abdichtung - Sanitär

DIN 18534 Beiblatt 1

Titel: Abdichtung von Innenräumen – Beiblatt 1: Leitfaden für die Planung der Abdichtung in häuslichen oder ähnlichen Bädern mit bodengleichen Duschen
veröffentl.: 03/2024;

Dieses Beiblatt ergänzt die Normenreihe DIN 18534 mit den Teilen 1 bis 6.
Die Normreihe gilt Planung, Ausführung und Instandhaltung der Abdichtung von Boden- und Wandflächen in Innenräumen mit bahnenförmigen und flüssig zu verarbeitenden Abdichtungsstoffen gegen Wasser mit einer planmäßigen Anstauhöhe bis 10 cm.
Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Vorgehen bei der Planung/Wesentliche Planungsschritte; Hinweise für die Planung

Abdichtung - Sanitär

DIN 18534 Bl. 1 (Entwurf)

Titel: Abdichtung von Innenräumen – Bl. 1 Anforderungen, Planungs- und Ausführungsgrundsätze

veröffentl.: 03/2024; Einsprüche bis 26.05.2024; Ersatz für DIN 18195 von 07/2017,

Der Normentwurf gilt Planung, Ausführung und Instandhaltung der Abdichtung von Boden- und Wandflächen in Innenräumen mit bahnenförmigen und flüssig zu verarbeitenden Abdichtungsstoffen gegen Wasser mit einer planmäßigen Anstauhöhe bis 10 cm.

Beispielanwendungen sind Flächen, auf die Spritz-, Brauch- und Reinigungswasser einwirken, wie in Badezimmern, gewerblich genutzten Küchen, Schwimmbeckenumgängen, Duschanlagen, Produktions- und Gewerbeflächen sowie Bodenablauf.

Er gilt auch für die Abdichtung von vorgefertigten Nasszellen oder -elementen. Die ggf.

Abdichtung dieser Flächen kann in Anlehnung an diese Norm oder DIN 18532 erfolgen.

Er gilt auch für Abdichtung in der Bauwerkserhaltung oder Baudenkmalpflege, wenn hierfür Verfahren angewendet werden können, die in der Norm geregelt werden.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe, Anforderungen; Einwirkungen; bauliche Erfordernisse; Abdichtungsstoffe, Bauarten; Systeme; Planungs- und Baugrundsätze; Ausführung;

Instandhaltung.

Die informativen Anhänge A und B enthalten Aussagen zu: Beispiele für die Zuordnung von Flächen zu den Einwirkklassen und Kriterien für die Wahl von Abdichtungsbauarten.

Raumluftechnik - Wohnungslüftung

DIN 1946 Bl. 6 Beiblatt 3

Titel: Raumluftechnik – Bl. 6: Lüftung von Wohnungen – Allgemeine Anforderungen, Anforderungen zur Bemessung und Kennzeichnung, Übergabe/Übernahme(Annahme) und Instandhaltung – Beiblatt 3: Gemeinsamer und nichtgemeinsamer von Lüftungsgeräten und Einzelraumfeuerstätten für feste Brennstoffe - Installationsregel
veröffentl.: 04/2024; Ersatz für DIN 1946 Bl. 6 Beibl. 3 von 06/2017

Das Beiblatt gilt für die Planung; Errichtung (Installation), Übergabe/Übernahme und Instandhaltung von ventilatorgestützten Abluft- bzw. Zu- und Abluftgeräten, sowie von Dunstabzugshauben und anderen luftabsaugenden Einrichtungen in Verbindung mit raumluftabhängigen bzw. raumluftunabhängigen Einzelraumfeuerstätten für feste Brennstoffe für einfache Abgasanlagen.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Produkte/Bauteile; Planung, Bemessung, Aufbau und Installation; Inbetriebnahme; Instandhaltung.

Die informativen Anhänge A bis F enthalten Aussagen zu: Berechnung der Unterdrücke in einem Raum vom Luftvolumenstrom; Messung des Unterdruckes in Gebäuden zur Beurteilung des planmäßigen gemeinsamen Betriebs von feuerungs- und Lüftungsanlagen in Nutzungseinheiten; rechentechnischer Nachweis; messtechnischer Nachweis mit Beispiel: Dunstabzugshaube im Abluftbetrieb; Fachunternehmererklärung beim gemeinsamen Betrieb von Lüftungsanlage und festbrennstoff-Feuerstätte (Einfachbelegung); Herstellererklärung für den gemeinsamen Betrieb von Lüftungsanlage und festbrennstoff-Feuerstätte (Einfachbelegung).

Das Beiblatt wurde überarbeitet und an DIN 1946 Teil 6 von 12/2019 angepasst

Heiz- und Warmwasserkosten

DIN 94680

Titel: Verfahren zur Abrechnungs- und Verbrauchsinformation über Heiz- und Warmwasserkosten
veröffentl.: 05/2024;

Die Norm ist anwendbar beim Einsatz von Erfassungsgeräten wie Heizkostenverteiler, Wasser- und Wärmezähler von Heiz- und Warmwasserkosten, die für verbrauchsabhängige Abrechnung gemäß Heizkostenverordnung (HeizkostenV) eingesetzt werden.

Sie legt Verfahren zur Abrechnungs- und Verbrauchsinformation fest.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe, eigenständige Informationsinstrumente im Kontext der verbrauchsabhängigen Abrechnung; Anforderungen zur Ermittlung der Verbrauchswerte und Vergleichswerte für die uVI (unterjährige Verbrauchsinformation); Information in der Abrechnung.

Der Anhang A enthält Informationen zur eigenen Einordnung des Verbrauchs von Warmwasser.

TGA – Schwimmbäder

DIN EN 13451 Bl. 1 / A1 (Entwurf)

Schwimmbadgeräte – Bl. 1: allgemeine sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für in öffentlichen Schwimmbädern installierte Schwimmbadgeräte (deutsche und englische Fassung)

veröffentl.: 05/2024; Einsprüche bis 14.06.2024, als Änderung von DIN EN 13451 Bl. 1 von 02/2021.

Die Norm legt allgemeine sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Geräte fest, die in klassifizierten öffentlich genutzten Schwimmbädern aufgestellt werden.

Inhaltliche werden behandelt: Begriffe; sicherheitstechnische Anforderungen; Prüfverfahren; Anweisungen und Informationen; Kennzeichnung.

Die Änderung umfasst folgende Kapitel:

- Europäisches Vorwort
- Abschnitt 2 „normative Verweisungen“
- Kapitel 4.8 „Rutschhemmung“
- Anhang E „Prüfung durch barfüßiges Begehen einer schiefen Ebene.“

Heizungsanlagen

DIN EN 14336 (Entwurf)

Titel: Heizungsanlagen und wassergeführte Kühlanlagen in Gebäuden – Installation und Abnahme der Warmwasser-Heizungsanlagen (deutsche und englische Fassung)
veröffentl.: 04/2024; Ersatz für DIN EN 14336 von 01/2005 und 11/2021; Einsprüche bis 22.05.2024

Der Normentwurf legt die Anforderungen an die Installation und Abnahme von wassergeführter Heizungs-, Kühl- und häuslicher Warmwasserbereitungsanlagen (DHW) in Gebäuden mit einer maximalen Betriebstemperatur von 110 °C fest.

Er behandelt keine Heißwasser- und Heißdampfsysteme.

Er gilt für die Systemanforderungen zur Installation und Abnahme von einzelnen Komponenten (z.B. Wärmeerzeuger, Pumpen, Steuerung).

Er gilt nicht die Installation und Abnahme von nachgeschalteten Anlagen (z.B. Klimaanlage, Hauswasseranlagen, Verteileranlagen, Lüftungsanlagen)

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Einbau; Vorfunktionsprüfungen; Druckprüfung; Reinigung der Anlage; Befüllen und Entlüften der Anlage; hydraulischer Abgleich; Funktionsprüfung; Übergabe.

Die informativen Anhänge A bis I behandeln Aspekte zu: Liste der Prüf- und Kontrollaktivitäten; Inspektion des Installationsortes; Prüfungen vor der Abnahme; Druckprüfung; Reinigung der Anlage; Befüllen und Entlüften; Abgleich der Wasserdurchflussraten; Funktionsprüfung; Muster einer Übergabe-Checkliste.

Heizungstechnik - Lüftungskonvektoren

DIN EN 16583/A1 (Entwurf)

Titel: Wärmeübertrager – Wasser-Luft-Ventilatorkonvektoren – Bestimmung des Schalleistungspegels (deutsche und englische Fassung)

veröffentl.: 04/2024; Änderung für DIN EN 16583 von 08/2023; Einsprüche bis n08.05.2024

Die Norm DIN EN 16583 gilt für werkseitig gefertigte einzelne Baueinheiten von Wasser-Luft-Ventilatorkonvektoren (en. fan coil unit, FCU), die eine Kühl- und/oder Heizfunktion bieten, jedoch keine eigene Kühl- oder Heizquelle enthalten.

Die vorgesehenen Änderungen betreffen:

- Abschnitt 5 „Betrieb des Gerätes“ (Ergänzung einer Gleichung) und
- Abschnitt 6 „Einbau“ (Korrekturen der Gleichungen 1 bis 3).

Heiz- und Kühlanlagen

DIN EN 17671 (Entwurf)

Titel: Heizungsanlagen und wassergeführte Kühlanlagen in Gebäuden – Planung von wassergeführten Kühlanlagen (deutsche und englische Fassung)
veröffentl.: 04/2024; Einsprüche bis 23.04.2024, Ersatz für DIN EN 17671 (Entwurf) von 07/2021

Der Normentwurf legt die Planungskriterien für geschlossene wassergeführte Kühlanlagen in Gebäuden fest. Die Anforderungen zielen darauf ab, ein angemessenes technisches Qualitätsniveau zu erreichen und das gewünschte thermische Raumklima bei minimalem Energieverbrauch zu erhalten.

Er umfasst Kühlanlagen folgenden Typs:

- Einrichtungen zur wassergeführten Wärmeabfuhr der Kälteanlage;
- Einrichtungen zur Kälteerzeugung und Speicherung des Kalt- bzw. Kühlwassers;
- Einrichtungen zur Kaltwasserverteilung;
- Einrichtungen zur Absorption der Wärmeübergabe;
- Regeleinrichtungen;
- Sicherheitseinrichtungen.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Anforderungen an die Systemauslegung.

Die informativen Anhänge A und B beschreiben Aspekte zu: Hinweise für die Auslegung von Membran-Druckausdehnungsgefäßen (statische Druckhaltung) und Druckhaltestationen (dynamische Druckhaltung) für geschlossene Systeme; Hydraulikpläne für Heizung und Kühlung.

Raumlufttechnik - Ventilatoren

DIN EN ISO 5801/A1(Entwurf)

Titel: Ventilatoren – Leistungsmessung auf genormten Prüfständen (deutsche und englische Fassung)

veröffentl.: 06/2024; Einsprüche bis 26.06.2024; vorgesehen als Änderung von DIN EN ISO 5801 von 04/2018

Der Änderungsentwurf der Richtlinie DIN EN ISO 5801 behandelt die Leistungsmessung von Ventilatoren aller Art, mit Ausnahme von Ventilatoren, die nur zur Luftumwälzung eingesetzt werden.

Inhaltlich sind Abschätzungen zur Messunsicherheit vorgesehen und es werden innerhalb festgelegter Grenzen Umrechnungsregeln für die Prüfergebnisse bei Drehzahländerungen, Veränderungen des geförderten Gases und, bei Modellversuchen, der Maße angegeben.

Die Norm wurde neu strukturiert und eine übersichtliche Darstellung gewählt.

Folgende Änderungen wurden vorgenommen:

Die Kapitel 3.8; 3.9; 4.1; 9.3.3; 11.1; 15.1.9.1 bis 15.1.9.4; 15.2.1 und 15.2.2; 15.3.1 und 15.3.2; 16.2; 16.5; 16.6; 17.3 bis 17.7.

In den Anhängen: A4.1 und A4.2; E2.4; Ersatz des Textes in Anhang F;

Neuer normativer Anhang J „exergetische Berechnung der Luftleistung des Ventilators P_u nach Anhang I; die Anhänge J bis N wurden neu nummeriert in K bis O; ein zusätzlicher Anhang P wurde hinzugefügt.

Datenpunkte

DIN SPEC 91475

Titel: ESG – Datenpunkte für die ökologische Analyse von Immobilien; mit digitalem Anhang
veröffentl.: 03/2023;

Die Richtlinie benannte und definiert die Datenpunkte, anhand derer die ökologische Güte eines Gebäudes bemessen werden kann, und zwar unabhängig von der Nutzungsart des Gebäudes. Beispielsweise werden der CO₂-, Energie- und Wasserverbrauch herangezogen. Inhaltlich werden beschrieben: Begriffe; Abkürzungen; Stammdaten; Standorteigenschaften; Betriebsdaten; Gebäudedaten.

Die informativen Anhang A und B enthalten Aussagen zu: Erläuterungen zu den Ebenen im digitalen Anhang und Exkurs Cluster A am Beispiel Fenster.

Emission - Radon

DIN/TS 18117 Bl. 2 (Entwurf)

Titel: Bauliche und lüftungstechnische Maßnahmen zum Radonschutz – Teil 2:
Klassifizierung, Auswahl und Handlungsempfehlungen
veröffentl.: 03/2024; Einsprüche bis 16.06.2024

Der Normentwurf beinhaltet Beschreibung und Bewertung von Maßnahmen zum radongeschützten Bauen.

Die in diesem Blatt 2 konkretisierten Maßnahmen

- umfassen bauliche und lüftungstechnische Maßnahmen,
- unterscheiden für neu zu errichtende oder zu sanierende Gebäude,
- berücksichtigen die Nutzung der Innenräume.

Er ist nur anzuwenden für Gebäude mit Aufenthaltsräumen oder Arbeitsplätzen;

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Allgemeines; Auslegungsoptionen; Klassifizierung des Radonrisikos in Aufenthaltsräumen oder Arbeitsplätzen; Auslegung der baulichen Maßnahmen; Auslegung der lüftungstechnischen Maßnahmen; Auslegung nach Radonpotential; Instandhaltung.

Die informativen Anhänge enthalten: Materialkennwerte und Beispielberechnungen zur Abschätzung der Radonkonzentration in der Innenraumluft für wasserundurchlässige Betonkonstruktionen

Raumluftechnik

VDI 2053 Bl. 2

Titel: Raumluftechnik – Garagen – Entrauchung (VDI-Lüftungsregeln)

veröffentl.: 05/2024;

Die Richtlinie gilt für natürliche und maschinelle Entrauchungsanlagen in geschlossenen Garagen, automatische Anlagen werden nicht behandelt. Garagen sind Gebäude oder Gebäudeteile, die dem Abstellen von Kfz dienen. Sie beschränkt sich dabei ausschließlich auf Garagen mit Personenkraftwagen. Sie gilt für Fahrzeuge mit jeglicher Art Antriebsmaschine. Behandelt werden: Aufgaben einer Entrauchungsanlage; bauordnungsrechtliche Randbedingungen; Brandszenarien; Strömungsbetrachtung; Dimensionierung Bauteilanforderung; Regelung, Steuerung, Auslösung; Inbetriebnahme, Prüfung, Instandhaltung.

Die Anhänge A und B beinhalten: Berechnungsbeispiel – Grundsatzmodell (Schichtung und Verdünnung); Diagramme für die Ermittlung des Entrauchungsvolumens durch Verdünnung.

Umweltmeteorologie

VDI 3786 Blatt 1 (Entwurf)

Titel: Umweltmeteorologie – Meteorologische Messungen - Grundlagen

veröffentl.: 05/2024; Einsprüche bis 31.07.2024

Mit diesem Richtlinienentwurf soll die Standardisierung der Messverfahren (z. T. auch Beobachtungsmethoden) einschließlich der Kalibrierung, Registrierung und Auswertung sowie der Geräteaufstellung und Wartung erreicht werden. Es wird eine Übersicht über allgemeine Fragestellungen bei meteorologischen Messungen gegeben und meteorologisches Basiswissen für messtechnische Zwecke vermittelt.

Auf die Aspekte Messplanung, wird ausführlich eingegangen.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Messplanung; Durchführung meteorologischer Messungen und Auswertung

.

Lufttechnik - Luftqualität

VDI/ZDK-MT 0632 Bl. 1.1 (Entwurf):

Titel: Lufttechnik, Luftqualität in Fahrzeugen – Hygieneanforderungen an die Lüftungstechnik Pkw/Lkw – Qualifizierung des Personals
veröffentl.: 05/2024; Einsprüche bis 31.07.2024

Dieser Richtlinienentwurf gilt für die in Blatt 1 der Richtlinienreihe VDI 6023 geforderten Inhalte, Qualifizierungen und Unterweisungen. Er beschreibt die Inhalte und Anforderungen, Inhaltlich werden behandelt: Schulungskonzept; Themen und Inhalte der Qualifizierungen; Diskussion; Lernerfolgskontrolle; Urkunde; Qualitätssicherungsmaßnahmen.
Die Anhänge A und B beschreiben: Mindestinhalte der Schulung und Muster für Urkunde